



**Bezirksregierung
Arnsberg**

Hamm:
elephantastisch!

Qualifizierungs- und schulinterne Beratungsangebote

Schuljahr 2025/2026



Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm

**Eine gemeinsame Einrichtung
des Landes Nordrhein-Westfalen
und der Stadt Hamm**



Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm (SBH)
eine gemeinsame Einrichtung des Landes Nordrhein-Westfalen
und der Stadt Hamm

Leitung
Dipl.-Psych. Veronika Kappelmann

Amt für schulische Bildung
Adresse: Stadthausstr. 3, 59065 Hamm
Homepage: www.hamm.de/sbh
E-Mail: SBH@stadt.hamm.de

Inhalt

Zertifikatskurse	3
Beratungslehrerfortbildung (Anmeldung über die Bezirksregierung Arnsberg, Kurs: Zertifikatskurs für Beratungslehrerkräfte SI)	4
Qualifizierungsangebote für Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal	5
Qualifizierung für Mitglieder der schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention (Grundausbildung)	6
Weiterqualifizierung für Mitglieder der schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention (Vertiefung)	7
Schutzkonzept gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch Zusatzmodul Gewalt gegen Lehrkräfte und Schulpersonal.....	8
Schulabsentismus.....	9
Einführung in die systemische Beratung: Von den Grundlagen bis zur praktischen Anwendung	10
Aufbauveranstaltung zur systemischen Beratung: Praktische Anwendung und Methoden	11
Elterngespräche	12
ADHS	13
VIR: [V]eränderungs [I]mpulse setzen bei [R]echtsorientierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen	14
[FÖRDERUNIVERSUM]: Motivationspsychologische Rahmenkonzeption der individuellen Förderung von sozialen, personalen und Fachkompetenzen in heterogenen Lerngruppen.....	15
Schulinterne Beratungsangebote	16
Prozessbegleitung von schulischen (Beratungs-, Leitungs-, Jahrgangs-, OGS- etc.) Teams.....	17
Prozessbegleitung: Schulisches Schutzkonzept gegen (sexualisierte) Gewalt.....	18
Multiplikator:innen-Schulung für das Präventionsprogramm „Gemeinsam Klasse sein“	19
[FÖRDERUNIVERSUM]: Motivationspsychologische Rahmenkonzeption der individuellen Förderung von sozialen, personalen und Fachkompetenzen in heterogenen Lerngruppen.....	20
Arbeit im Team für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention: Begleitung des schulinternen Teams.....	21
Lese-Rechtschreib- und Rechenschwierigkeiten (Grundschule).....	22
LeFiT (Lese-Fitness-Training): Förderung der Leseflüssigkeit durch Lautlese-Tandems.....	23
Supervision und kollegiale Fallberatung	23
Coaching für Schulleitungen	25
Kollegiale Fallberatung für Schulsozialarbeiter:innen	26
Kollegiale Fallberatung für Beratungslehrkräfte.....	27
Kollegiale Fallberatung I (für alle Schulmitglieder)	28
Kollegiale Fallberatung II (für alle Schulmitglieder)	29

Das Team der Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm (SBH)..... 30
Anmeldung und Kontakt 31

Zertifikatskurse

Zum schulpsychologischen Auftrag gehört es, in regelmäßigen Zeitabständen die Fortbildung zur Beratungslehrkraft durchzuführen. Die Details zur Anmeldung für die einjährige Beratungslehrerfortbildung sowie zu den Anforderungen für die Teilnahme können der Seite der Bezirksregierung Arnsberg (<https://www.lfort-bra.nrw.de/>) entnommen werden (Kurs: Zertifikatskurs für Beratungslehrerinnen und -lehrer SI).

Die regelmäßige und aktive Teilnahme an den Modulen ist die Voraussetzung dafür, dass die Teilnehmenden zertifiziert werden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Beratungslehrerfortbildung (Anmeldung über die Bezirksregierung Arnsberg, Kurs: Zertifikatskurs für Beratungslehrerkräfte SI)

Inhalt: Der Kurs umfasst 190 Fortbildungsstunden und erstreckt sich ganztägig über das gesamte Schuljahr. Er besteht aus Präsenzphasen sowie präsenzfrierten Tagen zur eigenständigen Arbeit, Hospitationen und Fallarbeit. Voraussetzung für die Teilnahme ist, dass die Lehrkraft spätestens zu Kursbeginn als Beratungslehrkraft eingesetzt ist, damit die Kursinhalte im Schulalltag praktisch angewendet werden können. Die Weiterbildung orientiert sich am Beratererlass BASS 12-21 Nr. 4 vom 02.05.2017. Vermittelt werden die Inhalte durch theoretische Inputs, praktische Übungen sowie eigenständige Vor- und Nachbereitung. Selbstreflexion und aktives Üben sind zentrale Bestandteile des Kurses.

Folgende Arbeitsbereiche werden in den Blick genommen:

- Beratung von Schülerinnen, Schülern und Erziehungsberechtigten
- Zusammenarbeit mit Lehrerinnen und Lehrern der eigenen Schule und deren kollegiale Beratung
- Zusammenarbeit mit außerschulischen Einrichtungen
- Beratungstätigkeit an der eigenen Schule
- Netzwerkbildung vor Ort

Neben dem Erwerb der auf die verschiedenen Beratungssituationen bezogenen spezifischen Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten sollen die Beratungslehrkräfte in der Fortbildungsmaßnahme die folgenden Inhalte bearbeiten:

- Beratungsverständnis, Beratungskonzepte, Beratungsformen
- Rollenklärung
- Aufgaben im Rahmen der Beratungstätigkeit
- Entwicklung von Team- und Kooperationsfähigkeit
- Gesprächsführung und Kommunikation
- Evaluation der Beratungsarbeit

Kooperation mit erfahrenen Beratungslehrkräften anderer Schulen sowie lokalen Beratungseinrichtungen sollen die Fortbildungsarbeit ergänzen.

Alle Kursplätze sind für das Schuljahr 2025/26 bereits belegt!

Sollten Sie Interesse an zukünftigen Kursen haben, melden Sie sich gerne beim Team der SBH.

Zielgruppe und Gruppengröße: Lehrkräfte der weiterführenden Schulen
Max. 20 Teilnehmende

Moderation: SBH-Team
Dr. V. Beckmann und V. Kappelmann

Zeit und Ort: Der Kurs erstreckt sich über den Zeitraum des Schuljahres 2025/26.
Die Fortbildung findet in der Schulberatungsstelle, Stadthausstraße 3, 59065 Hamm, Zimmer 217, statt.

Termine: Donnerstags jeweils von 09:00 - 15:00 Uhr
Erster Ausbildungstag ist der 04.09.2025.

Qualifizierungsangebote für Lehrkräfte und pädagogisches Fachpersonal

Regelmäßig bieten wir Veranstaltungen zu verschiedenen Themen an, die im Schulalltag eine große Relevanz haben. Hierzu können sich alle Schulmitglieder verschiedener Schulformen anmelden. Die aktuellen Themen und Termine für das Schuljahr (2025/26) finden Sie auf den nachfolgenden Seiten.

Schauen Sie auch gerne auf unserer [Homepage \(www.hamm.de/sbh\)](http://www.hamm.de/sbh) vorbei, um sich über aktuelle Veranstaltungen und unsere Arbeit zu informieren.

Anregungen für weitere Themen können Sie uns gerne unter SBH@stadt.hamm.de zusenden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Qualifizierung für Mitglieder der schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention (Grundausbildung)

Inhalt: Die SBH unterstützt die Schulen in Hamm bei der Vorbereitung auf schulische Krisenereignissen im Auftrag der Bezirksregierung Arnsberg durch entsprechende Qualifizierungsangebote. Es handelt sich um eine modulare Veranstaltungsreihe für die Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention. Geplant sind vier aufeinander aufbauende Module à vier Zeitstunden:

- **Modul 1 - Struktur des Notfallordners, mögliche Aufgaben eines Krisenteams und Gesprächsführung:** Vorstellung des Notfallordners und des Erlasses zur Krisenarbeit, grundsätzliches zu Krisen, Arbeit und Aufgaben des Krisenteams in der Prävention und Intervention, Vernetzungen, Vorstellen von grundlegenden Arbeitshilfen für die Krisenarbeit und Gesprächsführung
- **Modul 2 - Suizidalität:** Entwicklung von Suizidalität, Risikofaktoren, Warnzeichen, Umgang mit Betroffenen, rechtliche Aspekte
- **Modul 3 - Tod und Trauer:** Informationen zur Entwicklung des Todeskonzepts und zum Modell der Trauerarbeit, Überblick über das Wichtigste aus Sicht von Schule für die Arbeit mit trauernden Schüler:innen
- **Modul 4 - Amokandrohung/Amoktat oder massive Gewaltdelikte:** Meldewege, Umgang mit Presse, Prävention, Hinweise zum angemessenen Verhalten im Ernstfall

Wenn Sie sich für die verbindliche Teilnahme an dieser Qualifizierungsreihe entscheiden, erfordert dies die Anmeldung von **zwei oder drei Mitgliedern (mindestens ein Mitglied der Schulleitung)** des bereits bestehenden oder des zukünftigen Krisenteams. Bei einer erfolgten Teilnahme in der Vergangenheit und der Aufnahme von neuen Mitgliedern ins Krisenteam reicht die Anmeldung dieser Person/en.

Zielgruppe und Gruppengröße: Mitglieder des schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention, max. 14 Teilnehmende
Anmeldung unter [diesem Link](#) bis zum 01.09.2025.
https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15142

Moderation: SBH-Team

Zeit und Ort: 4 Module à 4 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine: Modul 1: Dienstag, 16.09.2025, von 09:00 - 13:00 Uhr
Modul 2: Dienstag, 18.11.2025, von 09:00 - 13:00 Uhr
Modul 3: Dienstag, 27.01.2026, von 09:00 - 13:00 Uhr
Modul 4: Dienstag, 24.03.2026, von 09:00 - 13:00 Uhr

Weiterqualifizierung für Mitglieder der schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention (Vertiefung)

Inhalt: Zur Unterstützung der schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention bietet die SBH eine Booster-Veranstaltung für die Mitglieder dieser Teams zu dem folgenden Thema an:

NETWASS - Das Programm zur Prävention schwerer Schulkewalt

Das Programm NETWASS stellt einen präventiven Ansatz der Früherkennung zur Verfügung, der weit im Vorfeld akuter Notlagen ansetzt. Dies kann gelingen, indem bekannte Risikofaktoren und Hinweise für schwere zielgerichtete Gewalt an Schulen frühzeitig in den verschiedenen sozialen Netzwerken (z.B. Gleichaltrige, Lehrer, Schulsozialarbeiter) identifiziert, verlässlich bewertet und adäquate, an den Bedürfnissen orientierte Interventionen abgeleitet werden.

Das Ziel der Veranstaltung ist es, das Programm und die dazugehörige Dokumentation näher kennenzulernen. Wenn sich Mitglieder der Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention für die Anwendung des Programms an der Schule entscheiden, kann der Implementationsprozess vom SBH-Team begleitet werden.

Zielgruppe und Mitglieder des Schulleitungsteams

Gruppengröße: Max. 14 Teilnehmende

Anmeldung unter [diesem Link](#) bis zum 04.05.2026.

https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15143

Moderation: SBH-Team

Zeit und Ort: Eine Veranstaltung à 4 Zeitstunden

Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine: Dienstag, 12.05.2026
von 09:00 - 13:00 Uhr

Schutzkonzept gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch Zusatzmodul Gewalt gegen Lehrkräfte und Schulpersonal

- Inhalt:** Diese Veranstaltung zielt darauf ab, für das Thema „Gewalt gegen Lehrkräfte/Schulpersonal“ zu sensibilisieren. Zudem soll das schulische Schutzkonzept erweitert werden, um verschiedene Formen der Gewalt wie physische, psychische und verbale Gewalt besser zu adressieren.
Ein Fokus wird darauf liegen, bestehende schulische Strukturen zu überprüfen und zu nutzen, um erste Ansätze zur Entwicklung/Anpassung von Interventionsplänen zu erarbeiten, die auf die spezifischen Gegebenheiten der jeweiligen Schule abgestimmt sind.
Der Austausch von Erfahrungen und Ideen soll die Teilnehmenden dabei unterstützen, Maßnahmen gegen Gewalt zu verankern und das schulische Schutzkonzept zu erweitern.
- Teilnahmevoraussetzung und Zielgruppe:**
- **2 Termine** à 4 Zeitstunden
 - Die Veranstaltung richtet sich an schulische Mitarbeitende, die sich bereits mit schulischen Schutzkonzepten beschäftigt haben
- Anmeldung:** Anmeldung für die Veranstaltung unter [diesem Link](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15144) bis zum 15.01.2026.
https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15144
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 115, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** **jeweils von 09:00 – 13:00 Uhr**
1. Termin: Donnerstag, 29.01.2026
 2. Termin: Donnerstag, 28.05.2026

Schulabsentismus

- Inhalt:** Das Fernbleiben vom Unterricht kann viele verschiedene Ursachen haben. Damit die Betroffenen wieder regelmäßig die Schule besuchen, müssen die Gründe für das Fehlen aufgedeckt werden. Nur so können entsprechende Maßnahmen geplant und langfristig mit Erfolg implementiert werden.
Im Rahmen der Veranstaltung setzen sich die Teilnehmenden mit den unterschiedlichen Ursachen des Schulabsentismus auseinander. Daraus werden Empfehlungen für den Umgang mit Betroffenen ausgesprochen und regionale Lösungsmöglichkeiten präsentiert. Die Teilnehmenden können im praktischen Teil einen eigenen Rückkehrplan für betroffene Schüler:innen entwickeln und/oder Wege diskutieren, wie Schulabsentismus präventiv begegnet werden kann.
- Zielgruppe und Gruppengröße:** Lehrkräfte und Schulleitungen
Max. 10 Teilnehmende
Anmeldung bis zum 26.01.2026 unter [diesem Link: https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15145](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15145)
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** Eine Veranstaltung à 4 Zeitstunden
Die Veranstaltung findet im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** Dienstag, 03.02.2026
von 09:00 - 13:00 Uhr

Einführung in die systemische Beratung: Von den Grundlagen bis zur praktischen Anwendung

- Inhalt:** Systemische Beratung ist ein Ansatz, der die Beziehungen innerhalb von Systemen wie Familien, Teams oder Organisationen (z.B. Schulen) fokussiert, um positive Veränderungen und Lösungen zu fördern. Ziel dieser Veranstaltung ist es, den Teilnehmer:innen grundlegende Einblicke in systemisches Denken und Handeln zu bieten und die praktische Anwendung der systemischen Beratung zu beleuchten.
- Zielgruppe und Gruppengröße:** Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen und Schulleitungen
Max. 10 Teilnehmende
Anmeldung bis zum 04.11.2025 unter [diesem Link: https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15146](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15146)
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** Eine Veranstaltung à 4 Zeitstunden
Die Veranstaltung findet im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** Dienstag, 09.12.2025
von 09:00 - 13:00 Uhr

Aufbauveranstaltung zur systemischen Beratung: Praktische Anwendung und systemische Methoden

- Inhalt:** Diese Aufbauveranstaltung richtet sich an Teilnehmer:innen, die bereits erste Kenntnisse in systemischer Beratung erworben haben und ihre Kompetenzen nun praxisorientiert erweitern möchten. Aufbauend auf dem Grundlagenverständnis systemischen Denkens und Handelns liegt der Fokus auf der praktischen Anwendung systemischer Methoden im Beratungsalltag. Anhand konkreter Fallbeispiele und interaktiver Übungen werden einzelne Methoden vertieft und erprobt. Ziel ist es, die eigene Beratungskompetenz weiterzuentwickeln und Sicherheit im Umgang mit systemischen Werkzeugen zu gewinnen.
- Zielgruppe und Gruppengröße:** Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen und Schulleitungen, die bereits an der Einführungsveranstaltung teilgenommen haben.
Max. 10 Teilnehmende
Anmeldung bis zum 01.12.2025 unter [diesem Link: https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15168](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15168)
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** Eine Veranstaltung à 4 Zeitstunden
Die Veranstaltung findet im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** Donnerstag, 05.02.2026
von 09:00 - 13:00 Uhr

Elterngespräche

Elterngespräche: schulische Herausforderungen und psychische Belastungen im Fokus

- Inhalt:** Gespräche mit Eltern und Sorgeberechtigten können für das pädagogische Fachpersonal in Schule sehr herausfordernd sein, vor allem wenn die Kommunikation beider Parteien als nicht gewinnbringend erlebt wird und kritische Themen angesprochen werden müssen. Wie solche Gespräche vorbereitet werden und worauf im Elterngespräch geachtet werden kann, wird im Rahmen dieser Veranstaltung gemeinsam mit den Teilnehmenden erarbeitet. Dabei werden Grundlagen der Gesprächsführung vorgestellt und gemeinsam herausfordernde Sequenzen aus Elterngesprächen geübt. Inhaltlich wird der Fokus auf die Vermittlung und Aufklärung psychischer Auffälligkeiten und Problemverhaltensweisen aus dem Schulalltag gelegt.
- Zielgruppe und Gruppengröße:** Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen und Schulleitungen
Max. 10 Teilnehmende
Anmeldung bis zum 13.11.2025 unter [diesem Link: https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15147](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15147)
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** Eine Veranstaltung à 4 Zeitstunden
Die Veranstaltung findet im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** Donnerstag 20.11.2025
von 09:00 - 13:00 Uhr

ADHS

Zappelphillip?! ADHS verstehen und im Schulalltag begegnen

Inhalt: Aussagen wie „Der soll sich mal am Riemen reißen“ werden im schulischen Alltag häufig über Schüler:innen mit Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) getätigt. Dabei bleibt unbeachtet, dass der psychiatrischen Erkrankung neurophysiologische, hirnanatomische sowie genetische Ursachen zugrunde liegen, die ein normabweichendes Wahrnehmen, Denken und (Re-)Agieren zur Folge haben. In dieser digitalen Veranstaltung wird über theoretische Grundlagen zu ADHS (Diagnosestellung, Ursachen, Behandlung, Auswirkungen) informiert. Anschließend ist Zeit für individuelle Fragen und konkrete Fälle der Teilnehmenden aus dem Schulalltag.

Zielgruppe und Gruppengröße: Mitarbeitende in Schule
Max. 20 Teilnehmende
Anmeldung bis zum 19.09.2025 unter [diesem Link: https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15169](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15169)

Moderation: SBH-Team

Zeit und Ort: Eine digitale Veranstaltung à 2 Zeitstunden via Zoom

Termin: Dienstag, 30.09.2025
von 14:00-16:00 Uhr

VIR: [V]eränderungs [I]mpulse setzen bei [R]echtsorientierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen

Inhalt: Einladung zur dreitägigen Qualifizierung „VIR“:

- Können Situationen in der Schulpause, im schulischen Beratungskontext oder im Jugendzentrum genutzt werden, um mit rechtsorientierten Jugendlichen ins Gespräch zu kommen?
- Wie lässt sich ein Kontakt gestalten, der niedrighschwellig ist und gleichzeitig Raum für Veränderung öffnet?

Antworten hierzu bietet VIR.

VIR ist eine Qualifizierung für Menschen, die beruflich oder ehrenamtlich Kontakt mit rechtsorientierten Jugendlichen oder jungen Erwachsenen haben.

Als „rechtsorientiert“ gelten hier Jugendliche und junge Erwachsene, die rechts-extremistische Denkmuster zunehmend verinnerlichen oder sich in einer Annäherungsphase an die rechtsextreme Szene befinden. Die Methoden des VIR-Konzepts sollen dabei helfen, mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen ins Gespräch zu kommen und sie zu einer Veränderung zu ermutigen. Das Fortbildungskonzept umfasst insbesondere Elemente der Motivierenden Gesprächsführung, das Transtheoretische Modell der Veränderungsbereitschaft (TTM) sowie Grundlagenwissen zu Vorurteilen, Ungleichwertigkeiten und Rechtsextremismus.

Das Angebot ist kostenlos und schließt mit einem Zertifikat ab.

Zielgruppe und Gruppengröße: Lehrkräfte, Schulsozialarbeiter:innen, Schulleitungen, Mitarbeitende an Schulen und in Jugendhilfe

Anmeldung bitte unter [diesem Link](#):

https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15000

Moderation: Das Team der Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm in Kooperation mit der Schulpsychologischen Beratungsstelle Unna

Zeit und Ort: Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine: **3 Termine, jeweils von 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr**

Montag, 15.09.2025

Montag, 22.09.2025

Montag, 29.09.2025

[FÖRDERUNIVERSUM]: Motivationspsychologische Rahmenkonzeption der individuellen Förderung von sozialen, personalen und Fachkompetenzen in heterogenen Lerngruppen

Inhalt: Das [FU] wird kontinuierlich gemeinsam von Lehrkräften, Schulpsycholog:innen und Fachwissenschaftler:innen weiterentwickelt. Ein besonderer Fokus liegt auf der Steigerung von Lernmotivation und der Erhöhung der Selbstständigkeit der Schüler:innen. Denn dies wird, unabhängig vom konkreten Lerngegenstand, als Grundvoraussetzung für erfolgreiches Lernen betrachtet.

Kurzübersicht über die Inhalte der Fortbildung:

- Wissenschaftliche Grundlagen zu LRS
- die gestörte und ungestörte Rechtschreibentwicklung
- Förderdiagnostik mithilfe des Testverfahrens STATE-S
- individuelle Förderplanung
- Voraussetzungen zur Teilnahme am Programm [FÖRDERUNIVERSUM]
- LRS im Bedingungsgefüge von emotionalen, motivationalen und sozialen Faktoren
- Förderung bei Rechtschreibschwierigkeiten mithilfe des Programms [FÖRDERUNIVERSUM]
- Formative und summative Evaluation des Förderfortschritts
- schulrechtliche Rahmenbedingungen
- Nutzen und Formen der Elternbeteiligung
- Fortbildungsreflexion

Zielgruppe und Gruppengröße: Lehrkräfte und Schulleitungen
Max. 10 Teilnehmende pro Gruppe

Moderation: SBH-Team
Susanne Breddermann

Zeit und Ort: Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine: Termine werden auf Anfrage bekannt gegeben

Schulinterne Beratungsangebote

Die SBH bietet allen Schulakteur:innen die Möglichkeit einer schulinternen Beratung zu verschiedenen schulpsychologisch relevanten Themen.

In den letzten Jahren haben sich einige Themen als besonders bereichernd für Schulen herausgestellt, sodass wir diese auch in diesem Schuljahr anbieten. Um eine umfassend zielgerichtete Beratung zu ermöglichen, interessieren wir uns sehr für die zum Teil sehr individuellen Bedarfe und Bedürfnisse der Schulmitglieder. Anregungen für weitere Beratungsthemen können Sie uns daher gerne unter SBH@stadt.hamm.de zusenden.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Prozessbegleitung von schulischen (Beratungs-, Leitungs-, Jahrgangs-, OGS-etc.) Teams

- Inhalt:** In der Organisation Schule ist die Unterteilung von Aufgaben und Personen in verschiedenen Teams oder Arbeitsgruppen unabdingbar. Die Mitarbeiterinnen der SBH unterstützen gern kleinere Teams (bis ca.12 Personen) bei der Planung, Organisation, Neustrukturierung und oder Ausrichtung von Aufgaben und Zuständigkeiten. Auch besondere Fragestellungen können durch externe Moderation sachlich und effizient bearbeitet werden.
- Zielgruppe:** Arbeitsgruppen in Schule, z. B. Leitung-, Beratungs-, Jahrgangs- und OGS- Teams
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit:** 1-5 Sitzungen à 3 Zeitstunden
- Termine:** Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Eine Anfrage können Sie per Mail unter SBH@stadt.hamm.de stellen.

Prozessbegleitung: Schulisches Schutzkonzept gegen (sexualisierte) Gewalt

Inhalt: Mit Inkrafttreten des 16. Schulrechtsänderungsgesetzes in NRW sind alle Schulen verpflichtet, individuell ein Schutzkonzept gegen Gewalt und sexuellen Missbrauch zu erarbeiten. Die Schulberatungsstelle berät und begleitet Schulen bei der Neu- oder Weiterentwicklung ihres individuellen Schutzkonzeptes. Die Begleitung erfolgt bedarfsorientiert und kann u.a. Impulse zur Implementation empfohlener Schutzkonzeptbausteine beinhalten. Voraussetzung für die bedarfsorientierte Begleitung ist die Bildung einer schulinternen Projektgruppe.

Teilnahmevoraussetzung:

- **Bildung eines Projektteams inkl. Schulleitungsmitglied.**

Moderation: SBH-Team

Zeit und Ort: Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Eine Anfrage können Sie per Mail unter SBH@stadt.hamm.de stellen.

Multiplikator:innen-Schulung für das Präventionsprogramm „Gemeinsam Klasse sein“

Inhalt: Mobbing ist ein weit verbreitetes Phänomen und viele Schulen suchen nach geeigneten Präventionsansätzen, um dagegen arbeiten zu können. Neben anderen wirkungsvollen Programmen bietet die SBH eine Multiplikator:innen-Schulung für das Präventionsprogramm „Gemeinsam Klasse sein“. Zielgruppe des Programms sind die Klassen 5 bis 7, Lehrkräfte und Erziehungsberechtigte.

Ziele des Programms sind:

- Schüler:innen sowie Lehrkräfte und Eltern zum Thema Mobbing/Cybermobbing zu informieren und zu sensibilisieren
- Schüler:innen zu befähigen und zu motivieren, sich aktiv gegen Mobbing/Cybermobbing einzusetzen
- Die Klassengemeinschaft zu stärken
- Mobbingprävention und Intervention im Schulsystem nachhaltig zu verankern

„Gemeinsam Klasse sein“ begreift sich als Schulentwicklungsprogramm, das zum Ziel hat, Mobbingprävention nachhaltig im Schulsystem zu verankern.

Eine Teilnahme ist an folgende Bedingungen geknüpft:

- Gesamtkonferenzbeschluss zur Teilnahme am Programm
- Kurzantrag zur Förderung des Projektes
- Benennung mindestens zweier Ansprechpersonen
- Teilnahme an der Fortbildung (durchgeführt durch Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm)
- Durchführung des Projektes im Rahmen von Projekttagen
- Nachhaltige, kontinuierliche Durchführung (1x im Jahr)

Weitere Informationen zu dem Projekt finden Sie auf der folgenden Seite:

[Über das Projekt | Gemeinsam Klasse sein \(gemeinsam-klasse-sein.de\)](https://www.gemeinsam-klasse-sein.de)

Zielgruppe: Alle an Schule tätigen Personen der Sek.1. Die Schulung eines (Teil-)Kollegiums innerhalb einer schulinternen Fortbildung ist möglich.

Moderation: SBH-Team

Termine: Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Eine Anfrage können Sie per Mail unter SBH@stadt.hamm.de stellen.

[FÖRDERUNIVERSUM]: Motivationspsychologische Rahmenkonzeption der individuellen Förderung von sozialen, personalen und Fachkompetenzen in heterogenen Lerngruppen

- Inhalt:** Das primäre Ziel des [FUs] besteht im Kompetenzbereich Rechtschreiben darin, die Rechtschreibkompetenzen der Schüler:innen zu verbessern. Allerdings gehen wir davon aus, dass hierfür eine Verbesserung des Arbeitsverhaltens eine Grundvoraussetzung darstellt. Insofern stellt die Erhöhung der Anstrengungsbereitschaft der Kinder ein wichtiges Nebenziel dar. Die Anstrengungsbereitschaft wiederum lässt sich erfahrungsgemäß nur erhöhen, wenn die Kinder die Zuversicht und Hoffnung zurückgewinnen, dass sich ihre Anstrengung für sie lohnt, sie also erfolgreich sein können. Aus diesem Grund sind Maßnahmen zur Erhöhung der Erfolgsszuversicht ebenfalls zentrale Bestandteile der Konzeption. Durch die Erfolgsszuversicht und die Einsicht, dass sich die Mühe für die Kinder lohnt, verbessert sich die Selbstständigkeit und die Lernfreude steigt an.
- Weitere wichtige Ziele sind:
- Verbesserung der personalen Kompetenzen (z. B. Selbstwahrnehmung, Selbstvertrauen, Leistungsbereitschaft, Lernmotivation).
 - Verbesserung der sozialen Kompetenzen (z. B. Verantwortungsübernahme in der Gruppe, Rückmeldung geben, andere loben).

Das [FU] wird kontinuierlich gemeinsam von Schulpsycholog:innen, Lehrkräften und Lerntherapeutinnen weiterentwickelt.

Die Schulberatungsstelle berät und begleitet Schulen bei der Durchführung und der individuellen Anpassung und Optimierung des [Förderuniversum]s an der Schule.

Zielgruppe und Gruppengröße: Alle an Schule tätigen Personen, die das [FU] durchführen.

Moderation: SBH-Team

Termine: Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Eine Anfrage können Sie per Mail unter SBH@stadt.hamm.de stellen.

Arbeit im Team für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention: Begleitung des schulinternen Teams

- Inhalt:** Das Land Nordrhein-Westfalen empfiehlt jeder Schule die Implementation eines Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention. Durch die modulare Qualifizierung erhalten die Teammitglieder einen ersten Eindruck davon, wie der Aufbau und die Arbeit dieser Teams gestaltet werden können. Mit seinen individuellen Rahmenbedingungen und personellen Ressourcen ist jedes Team einzigartig. Davon ausgehend bieten wir ergänzend schulspezifische Begleitung in Fragen der Aufstellung, Zuständigkeiten und Aufgabenverteilung an, um den Transfer in den schulischen Alltag zu erleichtern.
- Zielgruppe:** Mitglieder des schulischen Teams für Beratung, Gewaltprävention und Krisenintervention
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit:** 1-5 Sitzungen à 3 Zeitstunden
- Termine:** Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Eine Anfrage können Sie per Mail unter SBH@stadt.hamm.de stellen.

Lese-Rechtschreib- und Rechenschwierigkeiten (Grundschule)

- Inhalt:** Im Rahmen dieser Veranstaltung lernen die Teilnehmenden Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten (LRS) und Rechenschwierigkeiten (RS) bei Schüler:innen der Grundschule frühzeitig zu erkennen. Folgende Schwerpunkte werden diskutiert:
- Qualitative Fehlerdiagnostik und Prozessdiagnostik
 - Aufklärung von Beteiligten (Eltern, Kollegium, Betroffenen, Klasse)
 - Motivationale und emotionale Voraussetzungen für den Lernerfolg
 - Auswahl und Anwendung angemessener Fördermaßnahmen
 - Schulrechtliche Aspekte im Umgang mit LRS und RS (Erlass des Landes NRW)
 - Kriterien und Wege der außerschulischen Diagnostik und Förderung in Hamm
- Zielgruppe** Grundschullehrkräfte
Gruppengröße: Max. 8 Teilnehmende
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** Eine Veranstaltung à 6 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** Termine werden auf Anfrage abgestimmt

LeFiT (Lese-Fitness-Training): Förderung der Leseflüssigkeit durch Lautlese-Tandems

Inhalt: Sicher lesen zu können ist eine Schlüsselfertigkeit in unserer Gesellschaft und eine wesentliche Voraussetzung für schulische Lernerfolge. Der Anteil der Viertklässler, die nicht flüssig und sinnentnehmend lesen können, ist leider weiter gewachsen. Eine nachhaltige Leseförderung sollte daher in der Schule und zu einem frühestmöglichen Zeitpunkt ansetzen. Lautlese-Verfahren zur Förderung der Leseflüssigkeit haben sich als besonders wirksam erwiesen. Die Methode der Lautlese-Tandems wird als kooperative Lernform im Sinne einer individuellen Förderung der Kinder im Unterricht empfohlen. Eine gute Einführung in die Methode finden Sie u.a. hier:
<https://www.biss-sprachbildung.de/wp-content/uploads/2021/05/biss-broschuere-lautlese-tandem.pdf>.

Das Lese-Fitness-Training LeFiT ist ein solches Lautlese-Verfahren. Die kleinschrittig aufgebauten LeFiT-Fördermaterialien für Lautlese-Tandems in Klasse 2 wurden von Schulpsychologinnen entwickelt und praktisch erprobt. Diese Materialien werden den Teilnehmenden zum Download zur Verfügung gestellt. Sie lernen die Methode kennen und werden bei der Umsetzung in die schulische Praxis unterstützt.

Zielgruppe Lehrkräfte für Deutsch, die im Schuljahr 2024/25 eine zweite Klasse unterrichten und Sozialpädagogische Fachkräfte in der Schuleingangsphase
Gruppengröße: Um LeFiT an Ihrer Schule nachhaltig zu verankern, sollten **zwei** Mitglieder Ihres Kollegiums (Klasse 2 im Schuljahr 24/25) an dieser Qualifizierung teilnehmen. Voraussetzungen für die Teilnahme sind außerdem:

- die Bereitschaft, Lautlese-Tandems (auf Klassenebene oder mit einer Fördergruppe) mindestens 4 Wochen lang 3x wöchentlich für 20 Minuten praktisch durchzuführen
- die Bereitschaft, praktische Erfahrungen gemeinsam mit den anderen Teilnehmenden und den Moderatorinnen auszutauschen
- die verbindliche Teilnahme an allen 5 Modulen (davon 2 in Präsenz, 3 online)

Moderation: SBH-Team

Zeit und Ort: Fünf Module à 1,5-3 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm sowie online statt.

Termine: Termine werden auf Anfrage abgestimmt

Supervision und kollegiale Fallberatung

Die systemische Ausrichtung der SBH legt nahe, dass die Bewältigung von Herausforderungen selten durch einzelne Akteur:innen geleistet werden kann, sondern auch die Aktivierung der Ressourcen verschiedener Systeme erforderlich ist. Daher wird großen Wert daraufgelegt, dass die in den Systemen vorhandenen Ressourcen und Kompetenzen analysiert und zielgerichtet genutzt werden. Erfahrungsgemäß entstehen durch Gruppensupervision und kollegiale Fallberatung neue Impulse für Lösungsansätze, die sowohl für Ratsuchende als auch für Ratgebende hilfreich sein können.

Die SBH bietet die Möglichkeit, in verschiedenen Gruppenkonstellationen individuelle Fragestellungen und Herausforderungen zu diskutieren sowie Erfahrungen zu reflektieren. Des Weiteren besteht ein Coachingangebot für Schulleitungen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Coaching für Schulleitungen

- Inhalt:** In ihrer Funktion als Führungskraft finden Schulleiter:innen tagtäglich Lösungen für vielfältige schulische Herausforderungen. Sie berichten dabei im Speziellen von Schwierigkeiten, den Erwartungen der Schulbehörde und des Lehrerkollegiums, der Leitungsrolle und der eigenen Lehreridentität gerecht zu werden. Um all diesen Anforderungen gerecht zu werden, ist es hilfreich, in regelmäßigen Abständen bestehende Routinen zu betrachten und diese auf ihre Wirksamkeit zu prüfen.
- In einem Coaching unterstützt die SBH dabei, konkrete Fragestellungen mit Hilfe professioneller Methoden aus einer anderen Perspektive zu betrachten und individuelle Lösungen zu entwickeln. Dabei wird gemeinsam nach Ressourcen gesucht, die langfristig und ökonomisch einsetzbar sind.
- Ein einmaliger Termin von zwei Zeitstunden kann bereits ausreichen, um die Gedanken und Abläufe zu sortieren. Je nach individueller Bedürfnislage kann eine Terminreihe bis zu fünf Sitzungen sinnvoll sein.
- Zielgruppe:** Schulleitungen und stellvertretende Schulleitungen
- Moderation:** SBH-Team
- Zeit und Ort:** 1-5 Sitzungen à 2 Zeitstunden pro Thema
Das Coaching findet im Pädagogischen Zentrum, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** Termine werden nach Vereinbarung vergeben. Anfragen können Sie per Mail unter SBH@stadt.hamm.de stellen.

Kollegiale Fallberatung für Schulsozialarbeiter:innen

Inhalt: Schulsozialarbeiter:innen müssen häufig mit vielfältigen Problemlagen und Fragestellungen umgehen. Dabei ist der kollegiale Austausch untereinander hilfreich. Mit der Methode der kollegialen Fallberatung werden Herausforderungen systematisch aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Mithilfe der Gruppe werden Lösungen für das weitere Vorgehen in schwierigen Fällen gesucht. Die kollegiale Fallberatung besteht jährlich aus einer festen, geschlossenen Gruppe.

Zielgruppe und Gruppengröße: Schulsozialarbeiter:innen
Max. 10 Personen

Dieses Angebot ist bereits ausgebucht.

Sollten Sie Interesse an einer kollegialen Fallberatung haben, wenden Sie sich gerne an das Team der Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm.

Moderation: SBH-Team
Dr. V. Beckmann

Zeit und Ort: 6 Veranstaltungen à 3 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine:

1. Termin: Dienstag, 09.09.2025
2. Termin: Dienstag, 28.10.2025
3. Termin: Dienstag, 13.01.2026
4. Termin: Dienstag, 10.03.2026
5. Termin: Dienstag, 05.05.2026
6. Termin: Dienstag, 30.06.2026

jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr

Kollegiale Fallberatung für Beratungslehrkräfte

Inhalt: Schulpsychologische Beratungsstellen unterstützen Beratungslehrkräfte sowohl bei ihrer Qualifizierung als auch in ihrem Beratungsalltag in Schule.
Die geplanten Treffen für die Beratungslehrkräfte in Hamm haben folgende Ziele:

- der Wiederaufbau eines tragfähigen, regionalen Kooperationsnetzwerks,
- die Weiterentwicklung von Beratungskompetenzen,
- Input zu herausfordernden Situationen im Schulalltag sowie
- die Professionalisierung der eigenen Berater:innenrolle im Rahmen von kollegialer Fallberatung.

Geplant sind jährlich drei Treffen (jeweils 3-4 Zeitstunden) mit bedarfsorientierter Schwerpunktsetzung durch die teilnehmenden Beratungslehrkräfte.
Die kollegiale Fallberatung besteht jährlich aus einer festen, geschlossenen Gruppe.

Zielgruppe und Gruppengröße: Beratungslehrkräfte
Max. 14 Personen

Dieses Angebot ist bereits ausgebucht.

Sollten Sie Interesse an einer kollegialen Fallberatung haben, wenden Sie sich gerne an das Team der Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm.

Moderation: SBH-Team
V. Kappelmann und Dr. V. Beckmann

Zeit und Ort: 4 Veranstaltungen à 4 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine: Donnerstag, 30.10.2025
Freitag, 12.12.2025
Freitag, 13.02.2026
Freitag, 08.05.2026

jeweils von 09:00 - 13:00 Uhr

Kollegiale Fallberatung I (für alle Schulmitglieder)

- Inhalt:** Problemlagen und herausfordernde Fragestellungen im Schulalltag sind vielfältig. Dabei hilft sowohl der Austausch innerhalb des Kollegiums als auch mit anderen pädagogischen Fachkräften. Mit der Methode der kollegialen Fallberatung werden herausfordernde Fragestellungen aus verschiedenen Perspektiven systematisch betrachtet. Mithilfe der Gruppe werden Lösungen für das weitere Vorgehen in schwierigen Fällen gesucht. Ein Austausch über Professionen hinweg bietet dabei wertvolle und hilfreiche Impulse. Die kollegiale Fallberatung besteht jährlich aus einer festen, geschlossenen Gruppe.
- Zielgruppe und Gruppengröße:** Max. 10 Teilnehmende
Anmeldung bis zum 16.09.2025 unter [diesem Link: https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15149](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15149)
- Moderation:** SBH-Team
M. Diedrich und Dr. J. Reuber
- Zeit und Ort:** 5 Veranstaltungen à 3 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 217, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.
- Termine:** jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr
1. Termin: Dienstag, 23.09.2025
 2. Termin: Dienstag, 02.12.2025
 3. Termin: Dienstag, 10.02.2026
 4. Termin: Dienstag, 21.04.2026
 5. Termin: Dienstag, 09.06.2026

Kollegiale Fallberatung II (für alle Schulmitglieder)

Inhalt: Problemlagen und herausfordernde Fragestellungen im Schulalltag sind vielfältig. Dabei hilft sowohl der Austausch innerhalb des Kollegiums als auch mit anderen pädagogischen Fachkräften. Mit der Methode der kollegialen Fallberatung werden herausfordernde Fragestellungen aus verschiedenen Perspektiven systematisch betrachtet. Mithilfe der Gruppe werden Lösungen für das weitere Vorgehen in schwierigen Fällen gesucht. Ein Austausch über Professionen hinweg bietet dabei wertvolle und hilfreiche Impulse. Die kollegiale Fallberatung besteht jährlich aus einer festen, geschlossenen Gruppe.

Zielgruppe und Gruppengröße: Max. 10 Teilnehmende

Anmeldung bis zum 18.09.2025 unter [folgendem Link:](https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15150)
https://www.regionale.bildungsnetzwerke.nrw.de/Regionale-Bildungsnetzwerke/Anmeldung/?MB_RBN_05915&erId=15150

Moderation: SBH-Team
C. Dinter und N. Schramowski

Zeit und Ort: 5 Veranstaltungen à 3 Zeitstunden
Die Veranstaltungen finden im Pädagogischen Zentrum, Raum 220, Stadthausstr. 3, 59065 Hamm statt.

Termine: jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr

1. Termin: Donnerstag, 02.10.2025
2. Termin: Donnerstag, 18.12.2025
3. Termin: Donnerstag, 26.02.2026
4. Termin: Donnerstag, 30.04.2026
5. Termin: Donnerstag, 18.06.2026

Das Team der Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm (SBH)

Leitung: Dipl.-Psych. Veronika Kappelmann

Stellvertr. Leitung: Dr. Dipl.-Psych. Vasilena Beckmann

Psychologische Assistenz: Sarah Rittgerott

Schulpsychologische Fragestellungen und Beratung zu Prävention von und Intervention bei schulischen Krisen:

Mona Diedrich (M.Sc. Psychologie)

Christina Dinter (M.Sc. Psychologie)

Dr. Julia Reuber (M.Sc. Psychologie)

Extremismusprävention und Demokratieentwicklung an Schulen:

Dipl.-Päd. Nina Schramowski

Förderkonzept [Förderuniversum]:

Penka Kourteva (B.Sc. Psychologie)

Anmeldung und Kontakt

Die Anmeldung zu allen terminierten Qualifizierungsangeboten kann über das Bildungsportal der Regionalen Bildungsnetzwerke NRW (RBN) erfolgen.

Die Anmeldung für den Beratungslehrer-Zertifizierungskurs erfolgt nach der offiziellen Ankündigung über die Bezirksregierung Arnsberg (<https://www.lfort-bra.nrw.de/>).

Die schulinternen Beratungsangebote können ebenfalls über die zentrale E-Mail-Adresse SBH@stadt.hamm.de angefragt werden. Wir werden Sie kontaktieren und einen Termin für ein Gespräch zwecks schulspezifischer Bedarfsanalyse mit Ihnen vereinbaren.

Die Beratung und die Teilnahme an Qualifizierungsangeboten bei uns ist grundsätzlich **freiwillig** und **kostenfrei**. Wir nehmen im Beratungsprozess eine **allparteiliche Position** ein und orientieren unser Handeln an den Anliegen aller Beteiligten. Unsere fachlichen Stellungnahmen sind **unabhängig** und richten sich ausschließlich nach beruflichen Standards und Qualitätsansprüchen. Die Informationen, die Sie an uns weitergeben, werden vertraulich behandelt. Wir sind gesetzlich zur **Verschwiegenheit** und zum **Datenschutz** verpflichtet.

Schulberatungsstelle für die Stadt Hamm (SBH)

Stadthausstr. 3

59065 Hamm

E-Mail: SBH@stadt.hamm.de

Telefon: 02381-17 5061

www.hamm.de/sbh

Termine nach Vereinbarung:

Anmeldung per E-Mail: SBH@stadt.hamm.de